

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **47 (1929)**

Heft 221

PDF erstellt am: **11.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern
Samstag, 21. September
1929

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Samedi, 21 septembre
1929

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLVII. Jahrgang — XLVII^{me} année

Paraît journallement
dimanches et jours de fête exceptés

Monatsbeilage
Wirtschaftliche und sozialstatistische Mitteilungen

Supplément mensuel
Rapports économiques et Statistique sociale

Supplemento mensile
Rapporti economici

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —
Abonnement: *Schweiz*: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, viertel-
jährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — *Ausland*:
Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis
einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — In-
sertionspreis: 50 Cts. die sechspaltige Kolonelleze (Ausland 65 Cts.)

N^o 221

Rédaction et administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnement: *Suisse*: un an fr. 24.30, un semestre fr. 12.30, un trimestre
fr. 6.30, deux mois fr. 4.30, un mois fr. 2.30 — *Etranger*: Plus frais de
port — On s'abonne exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro
15 cts. — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts.
la ligne de colonne (l'étranger 65 cts.)

N^o 221

Inhalt — Sommaire — Sommario

Konkurse. — Nachlassverträge. — Faillites. — Concordats. — Fallimenti. —
Concordati. / Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio. /
Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Marché di
'abbrica e di commercio.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni
Protokoll betreffend die Anfuhr von Häuten, Fellen und Knochen.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Konkursoröffnungen — Ouvertures de faillites
(Sch. u. K.-G. 231 u. 232.) (L. P. 231 et 232.)

(V. B.-G. v. 23. April 1920, Art. 123 u. 29.) (O. T. F. du 23 avril 1920, Art. 123 et 29.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und
alle Personen, die auf in Händen eines
Gemeinschuldners befindliche Vermögens-
stücke Anspruch machen, werden auf-
gefordert, binnen der Eingabefrist ihre
Forderungen oder Ansprüche unter Ein-
legung der Beweismittel (Schuldscheine,
Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich
beglaubigter Abschrift dem betreffenden
Konkursamt einzugeben. Mit der Er-
öffnung des Konkurses hört gegenüber
dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für
alle Forderungen, mit Ausnahme der
pfandversicherten, auf (Art. 209 Sch.K.G.).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre
Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten
zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch
anzugeben, ob die Kapitalforderung schon
fällig oder gekündigt sei, allfällig für we-
chen Betrag und auf welchen Termin.
Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche
unter dem früheren kantonalen Recht
ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher
entstanden und noch nicht eingetragen
sind, werden aufgefordert, diese Rechte
unter Einlegung allfälliger Beweismittel
in Original oder amtlich beglaubigter
Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkurs-
amt einzugeben. Die nicht angemeldeten
Dienstbarkeiten können gegenüber einem
gutgläubigen Erwerber des belasteten
Grundstückes nicht mehr geltend gemacht
werden, soweit es sich nicht um Rechte
handelt, die auch nach dem Zivilgesetz-
buch ohne Eintragung in das Grundbuch
dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der
Gemeinschuldner sich binnen der Eingabe-
frist al solche anzumelden bei Straffolgen
im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners
als Pfandgläubiger oder aus andern Grün-
den besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein
Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem
Konkursamt zur Verfügung zu stellen
baldmöglichst im Unterlassungsfalle, im
Falle ungerechtfertigter Unterlassung er-
lischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger, sowie Drittpersonen,
denen Pfandtitel auf den Liegenschaften
des Gemeinschuldners weiterverpfändet
worden sind, haben die Pfandtitel und
Pfandverschreibungen innerhalb der ge-
wichenen Frist dem Konkursamt einzureichen.
Den Gläubigerversammlungen können
auch Mitschuldner und Bürgen des Ge-
meinschuldners sowie Gewährspflichtige
betohnen.

Kt. Zürich Konkursamt Schwamendingen (2462^a)

Ausgeschlagene Verlassenschaft des Nussbaumer, Franz Xaver,
geb. 1870, von Zürich, wohnhaft gewesen Zürichstrasse 116, in Oerlikon.
Datum der Konkurseröffnung: 7. September 1929.

Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 23. September 1929, nach-
mittags 2½ Uhr, im Amtlokale des Konkursamtes in Schwamendingen.
Eingabefrist: Bis 30. September 1929.

Nota. Die infolge des Schulderrufes bereits angemeldeten Gläubiger sind
einer nochmaligen Eingabe entzogen; dagegen sind Beweismittel, soweit es
sich nicht bereits schon geschehen, in Original oder beglaubigter Abschrift dem
Konkursamt einzureichen.

Les créanciers du failli et tous ceux qui
ont des revendications à exercer sont
invités à produire, dans le délai fixé pour
les productions, leurs créances ou reven-
dications à l'office et à lui remettre leurs
moyens de preuve (titres, extraits de
livres, etc.) en original ou en copie authen-
tique. L'ouverture de la faillite arrête,
à l'égard du failli, le cours des intérêts
de toute créance non garantie par gage
(art. 209 L.P.).

Les titulaires de créances garanties par
gage immobilier doivent annoncer leurs
créances en indiquant séparément le
capital, les intérêts et les frais, et dire
également si le capital est déjà échu ou
dénoncé au remboursement, pour quel
montant et pour quelle date.

Les titulaires de servitudes nées sans
l'empire de l'ancien droit cantonal sans
inscription aux registres publics et non
encore inscrites, sont invités à produire
leurs droits à l'office des faillites dans les
20 jours, en joignant à cette production
les moyens de preuve qu'ils possèdent,
en original ou en copie certifiée conforme.
Les servitudes qui n'auraient pas été
annoncées ne seront pas opposables à un
acquéreur de bonne foi de l'immeuble
prévu, à moins qu'il ne s'agisse de droits
qui, d'après le code civil également, pro-
duisent des effets de nature réelle même
en l'absence d'inscription au registre
foncier.

Les débiteurs du failli sont tenus de
s'annoncer sous les peines de droit dans
le délai fixé pour les productions.

Ceux qui détiennent des biens du failli,
en qualité de créanciers gagistes ou à
quelque titre que ce soit, sont tenus de les
mettre à la disposition de l'office dans le
délai fixé pour les productions, tous droits
réservés, faute de quoi, ils encourront les
peines prévues par la loi et seront déchu-
s de leur droit de préférence, en cas d'omis-
sion inexcusable.

Les créanciers gagistes et toutes les
personnes qui détiennent des titres garantis
par une hypothèque sur les immeubles du
failli sont tenus de remettre leurs titres
à l'office dans le même délai.

Les codébiteurs, cautions et autres
garants du failli ont le droit d'assister
aux assemblées de créanciers.

Kt. Bern Konkursamt Biel (2485/8)

Gemeinschuldner:

1. Bill & Cie., Fabrication de la montre Eldor (Bill & Co. Eldor Watch
factory), Pianostrasse 55, Biel-Madretsch.

2. Bill, Ernst, Kaufmann, einter Teilhaber der Kollektivgesellschaft
Bill & Cie.

Datum der Konkurseröffnung: 10. September 1929.

Erste Gläubigerversammlung: Freitag, den 27. September 1929, vormit-
tags 10 Uhr, im Gläubigerversammlungslokal im Amthaus in Biel.

Eingabefrist: 21. Oktober 1929.

Kt. Freiburg Konkursamt des Seebezirks in Murten (2487)

Gemeinschuldner: Thalmann, Johann, Metzgermeister, in Murten.
Datum der Konkurseröffnung: 7. September 1929.

Erste Gläubigerversammlung: Mittwoch, den 25. September 1929, um
10 Uhr vormittags, im Gerichtssaale zu Murten.

Eingabefrist: Bis 26. Oktober 1929.

Kt. St. Gallen Konkursamt St. Gallen (2488)

Gemeinschuldner: Esslinger, Adolph, von Schondorf (Württem-
berg), Metzgerei, Linsebhühlstrasse 32, früher Wirt z. «Trischli», St. Gallen.
Konkursöffnung: 10. September 1929.

Summarisches Verfahren, gemäss Art. 231 B. G.

Eingabefrist: Bis 12. Oktober 1929.

Kollokationsplan — Etat de collocation
(B.-G. 249, 250 u. 251.) (L. P. 249, 250 et 251.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte
Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft,
falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem
Konkursgericht angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié,
passe en force, s'il n'est attaqué dans les
dix jours par une action intentée devant
le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich Konkursamt Unterstrass-Zürich (2502)

Gemeinschuldner: Landolt, Robert, Tosca-Saturn-Film, wohnhaft
Kronenstrasse 44, in Zürich 6.

Anfechtbar: Bis 1. Oktober 1929, mittelst Klageschrift im Doppel beim
Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich.

Innert der gleichen Frist sind Begehren um Abtretung von Rechtsan-
sprüchen der Konkursmasse im Sinne von Art. 260 Sch. K. Ges. beim Kon-
kursamt Unterstrass-Zürich schriftlich einzureichen, ansonst Verzicht darauf
angenommen würde.

Kt. Bern Konkursamt Bern-Stadt (2473/4)

Gemeinschuldner:

1. Riva, Giuseppe, Gipser und Maler, Brunngasse 9, in Bern.

2. Soldati, Ettore, Malermeister, Gurtengasse 6, Bern.

Anfechtungsfrist: 1. Oktober 1929.

Kt. Luzern Konkursamt Luzern (2489)

Gemeinschuldnerin: Firma Graetz-Frank, Modehaus, Grendel-
strasse 1, Luzern. (Inhaberin: Frau Rosa Graetz-Frank).

Anfechtungsfrist: Bis 1. Oktober 1929.

Kt. Schwyz Konkursamt Arth, in Oberarth (2490)

Gemeinschuldnerin: Konsumgenossenschaft «Konkordia»,
in Oberarth.

Auflage- und Anfechtungsfrist: Bis 30. September 1929.

Kt. Solothurn Konkursamt Solothurn (2491)

Gemeinschuldner: Kobel, Manfred, von Hettiswil, Inhaber der
Einzelfirma «Manfred Kobel», Uhrenfabrikation, Löwegasse 126, in Solo-
thurn.

Anfechtungsfrist: Bis und mit 1. Oktober 1929.

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (2503)

Gemeinschuldner: Renaux-Stubi, Karl, Basel.

Anfechtungsfrist: Innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an.

Kt. St. Gallen Konkursamt Untertoggenburg in Flawil (2492)

Gemeinschuldner: Bauer, Jakob, Kaufmann, Bellena-Agentur, Fla-
wil.

Auflage- und Anfechtungsfrist: Vom 23. September bis und mit 2. Ok-
tober 1929.

Ct. de Vaud Office des faillites de Lausanne (2504/5)

Failli: Widmer, Eugène, pâtissier, Pl. de la Palud 14, Lausanne.
Délai pour intenter action en opposition: 10 jours à dater de cette publi-
cation.

Failli: Zoellner-Fetu, Yvonne, titulaire du journal «La Femme
d'aujourd'hui», Av. Fraisse 9, à Lausanne.
Délai pour intenter action en opposition: 10 jours à dater de cette publi-
cation.

Ct. de Genève Office des faillites de Genève (2506)

Failli: Société Anonyme des Biscuits Lactés Bussy,
Quai de St-Jean 20, Petit-Saconnex.
Délai pour intenter action en opposition: 10 jours à dater de cette publi-
cation.

Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation
(B.-G. 290.) (L. P. 280.)

Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet, wird das Verfahren geschlossen.

La faillite sera clôturée faute par les créanciers de réclamer dans les dix jours l'application de la procédure en matière de faillite et d'en avancer les frais.

Kt. Bern Konkursamt Büren a. A. (2493)
Gemeinschuldner: H ä n i, E m i l, Ernst's, gew. Liegenschaftsagent und Fehlhändler, von und in Leuzigen.

Datum der Konkurseröffnung durch Verfügung des Konkursrichters von Büren: 29. August 1929.

Datum der Einstellung mit Verfügung des Konkursrichters: 18. September 1929, mangels Aktiven.

Falls nicht ein Gläubiger bis zum 1. Oktober 1929 die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten desselben im Betrage von Fr. 300.— Vorschuss leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite
(B.-G. 268.) (L. P. 268.)

Kt. Bern Konkursamt Biel (2494)
Gemeinschuldner: B o s s i n g e r, E r n s t, Uhrenfabrikant, Wiesengasse Nr. 34, Biel.
Datum des Schlusses: 17. September 1929.

Widerruf des Konkurses — Révocation de la faillite
(B.-G. 195, 196 und 817.) (L. P. 195, 196 et 317.)

Kt. St. Gallen Konkursamt St. Gallen (2495)
Mit Verfügung vom 18. September 1929 hat der Konkursrichter des Bezirksgerichts St. Gallen den am 19. Dezember 1928 über die Firma V. T o b l e r & C o. in L i q., Böschmühle, Steinachstrasse 78, St. Gallen, eröffneten Konkurs zufolge Rückzuges sämtlicher Forderungen widerrufen. Die genannte Firma ist demzufolge wieder in die freien Verfügungsrechte über ihr Vermögen eingesetzt.

Konkurssteigerungen — Vente aux enchères publiques après faillite
(B.-G. 267.) (L. P. 267.)

Kt. Basel-Stadt Betreibungs- und Konkursamt Basel-Stadt (2481)
Grundstück-Versteigerung. — I. Gant.

Donnerstag, den 24. Oktober 1929, vormittags 11 Uhr, wird im Gerichtsgebäude, Bäumleingasse 3, I. Stock, im Zivilgerichtssaal, infolge Konkurses und Grundpfandbetreibung gerichtlich versteigert: das den Ehegatten M o r a n d - G i g o n, J u l e s & R o s a, von Bottenrens (Fribourg), je zur Hälfte gehörende Grundstück, Sektion III, Parzelle 1346, haltend 3 a 47,5 m² mit Wohnhaus Güterstrasse 104, Remisen- und Wohngebäude.

Brandschätzung: Fr. 91,500.—

Die amtliche Schätzung des Grundstückes beträgt Fr. 92,000.—

Vor dem Zuschlag sind Fr. 1400.— (Handänderungssteuer und mutmassliche Kosten) in bar zu erlegen.

Die Steigerungsbedingungen liegen bei der obgenannten Behörde (Liegenschaftsverwaltung) zur Einsicht auf.

Kt. Basel-Stadt Betreibungs- und Konkursamt Basel-Stadt (2509/10)
Grundstück-Versteigerung. — I. Gant.

Donnerstag, den 31. Oktober 1929, vormittags 11 Uhr, werden im Gerichtsgebäude, Bäumleingasse 3, I. St., im Zivilgerichtssaal, infolge Konkurses und Anordnung der Aufsichtsbehörde, die nachstehenden dem

1. B r ä u n l i n - O l e s h e i m e r, R o b e r t, badischer Staatsangehöriger, in Basel, und

2. T o s i n - D e B i a s i, F r a n c e s c o, von Bassano (Italien), in Basel, je zur Hälfte gehörenden Grundstücke gerichtlich versteigert:

Sektion II:

1. Parzelle 3139, haltend 2 a 52,5 m² mit Wohnhaus Luzernerring 140.

Brandschätzung: Fr. 66,000.—

Die amtliche Schätzung des Grundstückes beträgt Fr. 76,000.—

Vor dem Zuschlag sind Fr. 1200.— (Handänderungssteuer und mutmassliche Kosten) in bar zu erlegen.

2. Parzelle 3140, haltend 2 a 36 m² mit Wohnhaus Luzernerring 138.

Brandschätzung: Fr. 65,500.—

Die amtliche Schätzung des Grundstückes beträgt Fr. 75,000.—

Vor dem Zuschlag sind Fr. 1200.— (Handänderungssteuer und mutmassliche Kosten) in bar zu erlegen.

3. Parzelle 3141, haltend 3 a 68 m² mit Wohnhaus Luzernerring 136.

Brandschätzung: Fr. 94,000.—

Die amtliche Schätzung des Grundstückes beträgt Fr. 105,000.—

Vor dem Zuschlag sind Fr. 1450.— (Handänderungssteuer und mutmassliche Kosten) in bar zu erlegen.

4. Parzelle 3095^a, haltend 2 a 38,5 m² mit Wohnhaus Grienstrasse 82.

Brandschätzung: Fr. 54,000.—

Die amtliche Schätzung des Grundstückes beträgt Fr. 62,000.—

Vor dem Zuschlag sind Fr. 1050.— (Handänderungssteuer und mutmassliche Kosten) in bar zu erlegen.

Die Steigerungsbedingungen liegen bei dem Betreibungs- und Konkursamt (Liegenschaftsverwaltung) vom 28. September 1929 an zur Einsicht auf.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati
Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe
(B.-G. 295—297 und 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers
(L. P. 295—297 et 300.)

Den nachbenannten Schuldnern ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabebrief beim Sachwalter einzulegen, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfall bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Eine Gläubigerversammlung ist auf den unten hiefür bezeichneten Tag einberufen. Die Akten können während zehn Tagen vor der Versammlung eingesehen werden.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire de deux mois.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Une assemblée des créanciers est convoquée pour la date indiquée ci-dessous. Les créanciers peuvent prendre connaissance de pièces pendant les dix jours qui précèdent l'assemblée.

Ct. de Berne District de Courtelary (2496)
Débiteur: G e r b e r, J e a n, auto-transport, à Tramelan-Dessus.
Date du jugement accordant le sursis: 17 septembre 1929.

Commissaire au sursis: H. Blanc, préposé aux faillites, à Courtelary.
Délai pour les productions: 11 octobre 1929.
Assemblée des créanciers: Jeudi 14 novembre 1929, à 15 heures, à l'Hôtel du Sauvage, à Courtelary.
Examen des pièces: Pendant les 10 jours qui précèdent l'assemblée.

Verhandlung über den Nachlassvertrag
(B.-G. 304 und 317.)

Délibération sur l'homologation de concordat
(L. P. 304 et 317.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Kt. Zug Gerichtskanzlei Zug (2507)

Die gerichtliche Verhandlung über den Nachlassvertrag des am 23. März 1929 in Konkurs geratenen R a s t, H e i n r i c h, Buchdrucker, in Rothkreuz, findet Montag, den 30. September 1929, vormittags 9 Uhr, vor Kantonsgericht Zug im Gerichtssaal statt.

Stellvertreter haben sich durch Vollmacht auszuweisen.

Zug, den 19. September 1929. Gerichtskanzlei des Kantons Zug.

Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat
(B.-G. 308.) (L. P. 308.)

Kt. Aargau Bezirksgericht Aarau (2508)

Den von Brönnimann, Rudolf, Landwirt, in Buchs, Gemeinschuldner, mit seinen Gläubigern auf der Basis von 15 % abgeschlossenen Nachlassvertrag, zahlbar innert zwei Monaten nach rechtskräftiger gerichtlicher Genehmigung, hat das Bezirksgericht Aarau unterm 11. September 1929, bestätigt. Der Entscheid ist rechtskräftig.

Verlängerung der Nachlassstundung — Prolongation du sursis concordataire
(B.-G. 295, Abs. 4.) (L. P. 295, al. 4.)

Kt. Basel-Stadt Zivilgerichtsschreiberei Basel-Stadt (2497/8)

Das Zivilgericht des Kantons Basel-Stadt hat die der Firma L i p a r i & S t e f f e n, Handel in Lebensmitteln en gros, Amerbachstrasse 36, in Basel, bewilligte Nachlassstundung durch Beschluss vom 18. September 1929 gemäss Art. 295, Abs. 4 des Betreibungsgesetzes um 2 Monate, also bis 15. November 1929, verlängert.

Basel, den 18. September 1929. Zivilgerichtsschreiberei Basel, Prozesskanzlei.

Das Zivilgericht des Kantons Basel-Stadt hat die der Firma S c h e u c h z e r, O t t o, Handel in fotogr. Bedarfsartikeln, Missionsstrasse 27, in Basel, bewilligte Nachlassstundung durch Beschluss vom 18. September 1929 gemäss Art. 295, Abs. 4 des Betreibungsgesetzes, um 1½ Monate, also bis 31. Oktober 1929, verlängert.

Basel, den 18. September 1929. Zivilgerichtsschreiberei Basel, Prozesskanzlei.

Verschiedenes — Divers

Kt. Solothurn Konkursamt Solothurn (2499/2500)

Zweite Gläubigerversammlung.

Die zweite Gläubigerversammlung in den Konkursen

1. H a u s e r & C i e., Kommanditgesellschaft, Sportgeschäft, Stalden

Nr. 57, in Solothurn, und

2. H a u s e r, O s k a r, von Rafz (Zürich), Kaufmann, Stalden Nr. 57, in

Solothurn,

findet Dienstag, den 15. Oktober 1929, nachmittags 3 Uhr, im Bureau des Konkursamtes Solothurn statt.

An dieser Versammlung wird über einen Nachlassvertrag verhandelt.

Solothurn, den 18. September 1929. Konkursamt Solothurn:

Heinis, Notar.

Ct. del Ticino Ufficio dei fallimenti di Lugano (2501)
Fallito: G u a r i s c o, B e r n a r d o, fu Pasquale, à Paradiso. (Salumeria).

Decreto d'apertura: 9 settembre 1929.

Decreto di sospensione della procedura di liquidazione: 16 settembre 1929.

Termine per chiedere la continuazione: Entro 10 giorni.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1929. 11. September. Unter der Firma Gumml-Werke Richterswil

A.-G. (Etablissements de Caoutchoutage Richterswil S. A.) (Rubber Works

Richterswil Ltd.) hat sich, mit Sitz in Richterswil und auf unbeschränkte

Dauer, am 24. August 1929 eine Aktiengesellschaft gebildet. Ihr Zweck

ist die Fabrikation von gummierten und Gummiartikeln aller Art und der

Handel in solchen. Die Gesellschaft kann die Fabrikation und den Handel

auch auf verwandte Artikel ausdehnen und sich an Unternehmungen gleicher

oder verwandter Art beteiligen. Das Aktienkapital der Gesellschaft beträgt

Fr. 500,000, eingeteilt in 500 auf den Inhaber lautende Aktien zu je Fr. 1000.

Als offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft wurde das Schweizerische

Handelsamtsblatt bestimmt. Der Verwaltungsrat kann weitere Publikations-

organe bezeichnen. Der aus 3—5 Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat

vertritt die Gesellschaft nach aussen; er bezeichnet diejenigen seiner Mit-

glieder, wie auch allfällige Drittpersonen, welche zur Firmzeichnung befugt sein

sollen und setzt die Art und Form der Zeichnung fest. Der Verwaltungsrat

besteht zurzeit aus: Dr. Eduard Heberlein, Chemiker, von und in Wattwil,

Präsident; Paul Niederer, Kaufmann, von Trogen, in St. Gallen, Vizepräsident

und Delegierter; Willy Zürcher, Kaufmann, von Teufen, in St. Gallen, und

Dr. Rudolf Heberlein, Chemiker, von Wattwil und Zürich, in Wattwil. Die

beiden Erstgenannten führen Einzelunterschrift namens der Gesellschaft.

Kollektivprokura wurde erteilt an Theodor Knapp, Ingenieur, von Dortmund,

und an Walter Schöbinger, Buchhalter, von Luzern, beide in Richterswil,

Geschäftslokal: In Horn.

14. September. Unter der Firma Urag, Reklamen A.-G. hat sich,

mit Sitz in Zürich, auf unbeschränkte Dauer am 29. August 1929 eine Akti-

engesellschaft gebildet. Ihr Zweck ist die Fabrikation von und der Han-

del in Reklameartikeln, die Beteiligung an andern Unternehmungen, sowie Import und Export. Das Aktienkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 40,000, eingeteilt in 80 auf den Namen lautende Aktien zu je Fr. 500. Als offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt bestimmt. Der aus 1—3 Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen; er bestimmt diejenigen seiner Mitglieder wie auch allfällige Drittpersonen, welche zur Firmazuschreibung befugt sein sollen und setzt die Art und Form der Zeichnung fest. Einziger Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift ist zurzeit Gustav Jecker, Advokat, von Büsserach (Solothurn), in Basel. Geschäftslokal: Waldmannstrasse 4, Zürich 1.

Bern — Berne — Berna

Bureau Trachselwald

1929. 19. September. Die Landwirthschaftliche Genossenschaft Affoltern i. E. & Umgebung, mit Sitz in Affoltern i. E. (S. H. A. B. Nr. 101 vom 29. April 1919, Seite 726), hat in ihren Hauptversammlungen vom 31. Januar 1928 und 4. Februar 1929 den Vorstand neu bestellt und in denselben gewählt: am Platz des Fritz Ryser als Vizepräsident: Fritz Mathys, von Rohrbachgraben, Landwirt, im Loch; am Platz des Fritz Friedli als Sekretär: Robert Friedli, von Lützelflüh, Landwirt, im Dorf; am Platz von Fritz Kühni, Jakob Reinhard, Gottfried Geissbühler und Johann Wyss als Beisitzer: Johann Leuenberger, von Walterswil, Landwirt, im Junkholz; Johann Grossenbacher, von Affoltern, Landwirt, im Ausschof; Jakob Marti, von Schangnau, Landwirt, in der Nüchtern, und Friedrich Zürcher, von Trub, Landwirt, im Schweikhof; alles Gde. Affoltern. Präsident bleibt der bisherige Gottlieb Weiermann, welcher mit dem Vizepräsidenten und Sekretär kollektiv zu zweien zeichnet. **Velo-, Nähmaschinen- und Schuhhandlung.** — 19. September. Die Firma Johann Badertscher, Velo-, Nähmaschinen- und Schuhhandlung, in Lützelflüh (S. H. A. B. Nr. 85 vom 14. April 1926, Seite 671), ist infolge Konkurses erloschen und wird von Amtes wegen gestrichen.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Fribourg

1929. 10. septembre. Suivant procès-verbal authentique dressé par Me Pierre Jeandin, notaire, à Genève, le 2 septembre 1929 et statuts du même jour y annexés, il a été constitué sous la raison de **Consortium industriel et commercial**, une société anonyme qui a pour objet l'étude et la réalisation de toutes entreprises commerciales, industrielles et financières, la formation de toutes sociétés, associations ou groupements sous quelque dénomination que ce soit, la participation à toutes entreprises ou sociétés déjà existantes, d'une manière générale toutes opérations financières, commerciales, industrielles, mobilières et immobilières pouvant se rattacher directement ou indirectement aux objets ci-dessus, dans le sens d'une société Holding. Le siège social est à Fribourg. La durée de la société n'est pas limitée. Le capital social est de fr. 650,000, divisé en 6500 actions de fr. 100 chacune nominatives ou au porteur aux choix des actionnaires. Il est créé, en outre, 2000 parts de fondateurs nominatives ou au porteur, sans valeur nominale qui seront remises aux actionnaires fondateurs au prorata du nombre d'actions qu'ils auront souscrites. Les publications de la société ont lieu dans la Feuille officielle du canton de Fribourg. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un à cinq membres. Vis-à-vis des tiers, la société sera régulièrement engagée par la signature des administrateurs, directeur ou fondé de pouvoirs que le conseil d'administration désignera à ces fins en décidant à leur égard de la forme en laquelle la signature sociale sera donnée. Pour la première période, le conseil est composé d'Edouard Aymonier, avocat, de Carouge, à Genève; Louis Clavel, clerc d'avocat, de Lacconex (Genève), à Carouge, et Yvan Droz, industriel, de nationalité française, à Paris. Dans sa séance du 2 septembre 1929, le conseil d'administration a désigné Yvan Droz comme président et Edouard Aymonier, comme secrétaire. Vis-à-vis des tiers, la société sera engagée par la signature individuelle d'Yvan Droz ou par la signature collective à deux d'Edouard Aymonier et de Louis Clavel, tous administrateurs susnommés. Bureaux: rue de Romont 2.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Olten-Gösgen

1929. 18. September. Aus dem Vorstand des Vereins unter dem Namen Römischkatholische Genossenschaft Olten, in Olten (S. H. A. B. Nr. 182 vom 18. Juli 1912), ist der Präsident Albert Strub zufolge Todes ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen; an dessen Stelle ist als Präsident gewählt worden: Emil Müller-Kopp, Buchhalter, von Schmerikon (St. Gallen), in Olten. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident und der Aktuar durch Kollektivzeichnung.

Musikinstrumente, Musikalien. — 18. September. Die Firma Schlechter-Keller, Fabrikation und Handel in Musikinstrumenten und Musikalienhandlung, in Olten (S. H. A. B. Nr. 15 vom 19. Januar 1922), ist zufolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1929. 12. September. Die Aktiengesellschaft unter der Firma «Ellams Duplicator Aktiengesellschaft (Ellams Duplicator Société Anonyme), in Bern (S. H. A. B. Nr. 293 vom 14. Dezember 1923, Seite 2339), hat am 1. Juli 1929 in Basel eine Zweigniederlassung errichtet unter der Firma **Ellams Duplicator Aktiengesellschaft Filiale Basel**. Die Statuten datieren vom 20. November/1. Dezember 1923. Zweck der Gesellschaft ist der Vertrieb der Erzeugnisse der Ellams Duplicator Co. Ltd. London in der Schweiz. Die Dauer der Gesellschaft ist unbeschränkt. Das Grundkapital beträgt fr. 20,000, eingeteilt in 40 auf den Namen lautende Aktien von Fr. 500. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—3 Mitgliedern, zurzeit aus Eduard Theodor Juon, von Masein (Graubünden), Ingenieur, in Muri bei Bern; dieser führt für die Filiale Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Gerbergasse 30.

13. September. Die Firma Schweiz. Bretzel- & Zwieback-Fabrik Ch. Singer, in Basel (S. H. A. B. Nr. 284 vom 4. Dezember 1926, Seite 2115), Fabrikation von Zwiebacken, Bretzeln etc., ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Ch. Singer's Erben vorm. Schweiz. Bretzel- & Zwiebackfabrik Ch. Singer», in Basel.

Emilie Singer, Bertha Singer und Gertrud Singer, alle von Basel und wohnhaft in Benken (Baselland), haben unter der Firma **Ch. Singer's Erben vorm. Schweiz. Bretzel- & Zwieback-Fabrik Ch. Singer**, in Basel, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die mit dem Eintrage im Handelsregister beginnt. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Schweiz. Bretzel- & Zwieback-Fabrik Ch. Singer». Zur Vertretung der Gesellschaft

ist die Kollektivunterschrift zweier Gesellschafterinnen nötig. Die Firma erteilt Kollektivprokura an Leopold Schoeffler, von und in Basel, und Arnold Rysler, von Horgen, in Basel; beide führen kollektiv unter sich oder je mit einer Gesellschafterin Prokuraunterschrift. Fabrikation von Bretzeln, Zwiebacken und sonstigen hygienisch-diätetischen Nahrungsmitteln; Bäckerei und Konditorei. Clarastrasse 13.

Käse, Butter. — 16. September. Die Firma Walter Loosli, in Basel (S. H. A. B. Nr. 91 vom 21. April 1926, Seite 723), Käse- und Butterhandel, ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Baugeschäft. — 17. September. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Keller & Petersen, in Basel (S. H. A. B. Nr. 199 vom 27. August 1929, Seite 1751), Baugeschäft, hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Theodor Petersen», in Basel.

Inhaber der Firma Theodor Petersen, in Basel, ist Theodor Petersen-Stucki, von und in Basel. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Keller & Petersen», in Basel. Baugeschäft. Mittlere-strasse 37.

Kolonialwaren, Futtermittel. — 17. September. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Gebrüder Friedmann, in Basel (S. H. A. B. Nr. 233 vom 6. Oktober 1926, Seite 1762), Kolonialwaren und Futtermittel en gros, wird nach Aufhören des Geschäftsbetriebes infolge Konkurses beider Teilnehmer von Amtes wegen gelöst.

17. September. Unter der Firma **A. G. für Halbzellstoff-Industrie** wurde mit Sitz in Basel, auf unbeschränkte Dauer eine Aktiengesellschaft gegründet. Zweck der Gesellschaft ist die Uebernahme von Vertretungen, insbesondere für die Halbzellstoff-Industrie, und die Vornahme aller damit in Zusammenhang stehenden Geschäfte; die Gesellschaft ist insbesondere berechtigt, sich an andern Unternehmungen zu beteiligen oder sie zu erwerben. Die Statuten sind am 2. und 16. September 1929 festgestellt worden. Das Grundkapital beträgt Fr. 100,000, eingeteilt in 100 auf den Namen lautende Aktien von Fr. 1000. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem bis fünf Mitgliedern, zurzeit aus: Dr. Gustav Schoenberg, Patentanwalt, von Rossa (Graubünden), in Basel, und Dr. Wolfgang Börlin, Rechtsanwalt und Notar, von und in Basel. Beide führen Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Aeschenvorstadt 4.

Finanzierung und Beteiligung. — 17. September. In der Aktiengesellschaft unter der Firma **Tritikum Aktiengesellschaft**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 218 vom 18. September 1929, Seite 1896), ist zum Direktor mit Einzelunterschrift ernannt worden Carl Grünig, Ingenieur, deutscher Staatsangehöriger, in Frankfurt a. M.

17. September. Die Firma Angelo Villa, vorm. Schlackenverwertungen A. G., in Basel (S. H. A. B. Nr. 26 vom 1. Februar 1924, Seite 179), Schlackenverwertung etc., ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Oddone Villa, vormals Angelo Villa», in Basel.

Inhaber der Firma Oddone Villa, vormals Angelo Villa, in Basel, ist Oddone Villa, italienischer Staatsangehöriger, wohnhaft in Basel. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Angelo Villa, vorm. Schlackenverwertungen A. G.», in Basel. Bims- und Schlackenprodukten-Fabrik. Dreispitz.

Architektur, Baugeschäft. — 17. September. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Gottfried Straub & Cie.**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 65 vom 18. März 1927, Seite 493), Architektur-, Bau- und Eisenbetonbaugeschäft, hat sich infolge Todes des Gesellschafters Gottfried Straub aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Kollektivgesellschaft «Huber, Straub & Cie.», in Basel.

Arnold Huber-Meyer, von Basel, Elsa de Smit-Straub, holländische Staatsangehörige, und Elisabeth Straub, von Basel, alle in Basel, haben unter der Firma **Huber, Straub & Cie.**, in Basel, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 18. September 1929 beginnt und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Gottfried Straub & Cie.», in Basel, übernimmt. Zum Prokuristen wurde ernannt Abraham de Smit, holländischer Staatsangehöriger, in Basel. Die Firma wird vertreten durch die Einzelunterschriften des Gesellschafters Arnold Huber-Meyer und des Prokuristen. Architektur- und Baugeschäft. Sternengasse 19.

Café, Restaurant. — 17. September. Inhaber der Firma Hans Singer, in Basel, ist Hans Singer-Pfister, von und in Basel. Café, Tea-Room, Restaurant. Stadthausgasse 10.

Elektrotechnische Bedarfsartikel etc. — 17. September. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma G. Levy & Cie., in Basel (S. H. A. B. Nr. 2 vom 4. Januar 1924, Seite 13), erteilt Einzelprokura an Jean Georges Dreyfus, von Genf, in Basel.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

Bäckerei, Konditorei. — 1929. 17. September. Inhaber der Firma **Jakob Surber**, in Schaffhausen, ist Jakob Surber, von Höri (Zürich), in Schaffhausen. Bäckerei und Konditorei. Hegastrasse 1.

Bäckerei, Konditorei. — 17. September. Inhaber der Firma **Gottlieb Freiburger**, in Schaffhausen, ist Gottlieb Freiburger, von und in Schaffhausen. Bäckerei und Konditorei. Münsterergasse Nr. 13.

Bäckerei, Konditorei. — 17. September. Inhaber der Firma **Hans Dunkel**, in Schaffhausen, ist Hans Dunkel, von und in Schaffhausen. Bäckerei und Konditorei. Webergasse 46.

Taxameterbetrieb. — 18. September. Der Inhaber der Firma **Vinzenz Christen**, in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 82 vom 10. April 1926, Seite 644), verzeigt als neues Geschäftslokal: Kreuzgasse Nr. 10.

Bäckerei, Konditorei. — 18. September. Inhaber der Firma **Theodor Möllinger**, in Schaffhausen, ist Theodor Möllinger, von und in Schaffhausen. Bäckerei und Konditorei. Vorstadt 4.

Metzgerei. — 18. September. Inhaber der Firma **Jakob Peter**, in Schaffhausen, ist Jakob Peter, von Dickbuch-Hofstetten (Zürich), in Schaffhausen. Metzgerei und Würsterei. Unterstadt 2.

Milch, Milchprodukte, Spezereien. — 18. September. Die Firma **Fritz Brechbühl**, Milch-, Käse-, Butter- und Spezereihandlung, in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 221 vom 21. September 1927, Seite 1685), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Metzgerei. — 18. September. Inhaber der Firma **Jakob Wirth**, in Schaffhausen, ist Jakob Wirth, von und in Schaffhausen. Metzgerei und Würsterei. Webergasse 44.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1929. 16. September. Aus dem Vorstand des Konsumverein von Klosters und Umgebung, Genossenschaft, mit Sitz in Klosters-Platz (S. H. A. B. Nr. 289 vom 23. Dezember 1922, Seite 2355), sind Peter Brosi und Peter Florin ausgeschieden. Die Unterschrift des Erstgenannten ist erloschen. Der Vorstand wurde wie folgt neu bestellt: Präsident ist Joel Kasper, bisher Aktuar; Aktuar: Peter Brosi, Oberförster, von und in Klosters; Vizepräsident: Johannes Klaas, bisher; Beisitzer: Christian Kobel, bisher; Thomas Grass, Landwirt, von und in Klosters; Caspar Stiffler, bisher, und Stephan Kasper, bisher. Der Präsident und der Aktuar führen kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift.

16. September. Aus dem Vorstand der Molkerei- & Milchgenossenschaft Klosters, Genossenschaft, mit Sitz in Klosters (S. H. A. B. Nr. 280 vom 28. November 1924, Seite 1952), sind Peter Brosi und Peter Florin ausgeschieden. Die Unterschrift des Erstgenannten ist erloschen. Der Vorstand wurde wie folgt neu bestellt: Präsident ist Joel Kasper, bisher Aktuar; Aktuar: Peter Brosi, Oberförster, von und in Klosters; Vizepräsident: Johannes Klaas, bisher; Beisitzer: Christian Kobel, bisher; Thomas Grass, Landwirt, von und in Klosters; Caspar Stiffler, bisher, und Stephan Kasper, bisher. Der Präsident und der Aktuar führen kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift.

17. September. Die Aktiengesellschaft unter der Firma «Chemische Fabrik A.-G. Chur», mit Sitz in Chur (S. H. A. B. Nr. 277 vom 24. November 1928, Seite 2245), hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 9. September 1929 aufgelöst; die Liquidation wird unter der Firma Chemische Fabrik A.-G. Chur in Liq. durch das bisherige Verwaltungsratsmitglied Alfred Veith besorgt.

17. September. Inhaber der Firma Alfred Veith, Chemische Fabrik, in Chur, ist Alfred Veith, von Italien, wohnhaft in Chur. Die Firma erteilt Einzelprokura an Gian Pitschen-Thöny, von Zillis, in Chur. Chemische Produkte. Bergasse 343.

Wirtschaft, Kolonialwaren etc. — 18. September. Die Firma Joseph Gienal, Wirtschaft, Kolonialwaren- und Merceriehandlung, in Compadias (S. H. A. B. Nr. 58 vom 10. März 1908, Seite 399), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

19. September. Unter dem Namen Alkoholfreies Restaurant und Hotel-Pension Orellihaus in Arosa hat sich, mit Sitz in Arosa, auf unbestimmte Dauer eine Genossenschaft gebildet, deren Statuten am 31. August 1929 genehmigt wurden. Die Genossenschaft bezweckt die Errichtung und den Betrieb eines alkoholfreien Restaurants mit Hotel-Pension in Arosa im Sinne der schweizerischen Stiftung zur Förderung von Gemeindestuben und Gemeindehäusern, der sie als Mitglied beitreten kann. Mitglied der Genossenschaft kann jede physische und juristische Person werden. Die Aufnahme erfolgt auf schriftliche Anmeldung hin durch den Vorstand. Jedes Mitglied hat sich mindestens einem Betrag von Fr. 100 am Anteilschein Kapital der Genossenschaft zu beteiligen. Die Mitgliedschaft erlischt durch freiwilligen Austritt, Tod (bei juristischen Personen durch Auflösung), Konkurs und Ausschluss. Der freiwillige Austritt kann nur auf Ende eines Geschäftsjahres mittelst einer vorausgehenden dreimonatlichen schriftlichen Kündigung erfolgen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Genossenschaftsvermögen. Jede persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Jahresrechnung ist auf den 30. September nach den Grundsätzen des Art. 656 O. R. abzuschliessen. Der nach Deckung der Unkosten, Zinsen und Verlusten verbleibende Ertrag soll in erster Linie zu Abschreibungen verwendet werden, und zwar sollen, wenn möglich, jährlich abgeschrieben werden auf den Liegenschaften 1%, auf den Mobilien 6% und auf der Küchen-Restaurants- und Hotel-Einrichtung 10% des ursprünglichen Buchwertes. Vom verbleibenden Ueberschuss sind 10% einem Reservefonds zuzuteilen, nachher können die Anteilscheine zu höchstens 4% verzinst werden und was dann noch übrig bleibt, steht zur Verfügung der Generalversammlung. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand, die Betriebskommission und die Kontrollstelle. Der Vorstand besteht aus Präsident, Vizepräsident, Protokollführer-Kassier und mindestens 5—7 Beisitzern. Präsident, Vizepräsident und Protokollführer-Kassier führen kollektiv je zu zweien die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft. Der Vorstand ist wie folgt bestellt worden: Präsident: Fritz Streiff, Pfarrer, von Glarus, in Arosa; Vizepräsident: Jakob Wiesendanger, Bureauchef, von Zürich, in Arosa; Protokollführer-Kassier: Ferdinand Zai, Architekt, von Ragaz, in Arosa; Beisitzer: Frau Marie Schmid-Lorez, Hausfrau, von Vals, in Arosa; Frau Dr. Alice Tagmann-Moser, Hausfrau, von Altstätten, in Arosa; Frau Dr. Catharina Trenkel-Lietha, Hausfrau, von Zürich, in Arosa; Fräulein Marie Lichtenhahn, Fürsorgerin, von Basel, in Arosa; Hermann Bernet, Rechtsanwalt, von Gommiswald (St. Gallen), in Arosa; Paul Urner, Pfarrer, von Zürich, in Arosa, und Adolfo Zanetti, Pfarrer, von Poschiavo, in Arosa.

Aargau — Argovie — Argovia

Linoleum, Teppiche usw. — 1929. 18. September. Die Firma Hans Hassler & Co. Aktiengesellschaft, in Aarau (S. H. A. B. 1927, Seite 1402), erteilt Kollektivprokura an Fritz Sager, von und in Gränichen.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Bellinzona

1929. 18 settembre. La «Società Anonima Fabbrica Ticinese di fiammiferi», in Sementina (F. o. s. d. c. 20 giugno 1928, n° 142, pag. 1214), notifica che nella sua assemblea generale del 20 agosto 1929, ha deciso lo scioglimento della società e la sua entrata in liquidazione. La liquidazione sarà operata sotto la ragione Società Anonima fabbrica Ticinese di fiammiferi, in liquidazione. A liquidatori vennero nominati il Signor Avv. Bruni Bruno, fu Guglielmo, di ed in Bellinzona, e l'amministratore Leone Buzzi, di Edoardo, da Porza, in Bellinzona, i quali vincolano la società colla loro firma collettivamente.

Distretto di Mendrisio

5 settembre. Sotto la ragione Società Anonima Immobiliare Pax (Immobiliare Aktiengesellschaft Pax), si è costituita una società anonima, per tempo indeterminato, con sede in Chiasso, avente per scopo la compra vendita di beni stabili. Il capitale sociale è di fr. 10,000, suddiviso in 20 azioni nominative da fr. 500 ciascuna. Gli statuti sono di data 2 luglio 1929 e 20 agosto 1929. Le pubblicazioni che riguardano la società avvengono a mezzo del Foglio ufficiale del cantone. La gestione sociale e la rappresentanza della società di fronte ai terzi sono affidate ad un solo amministratore, investito della firma sociale, eletto in persona di Carlo Caimi, fu Giovanni, industriale,

da e in Ligornetto, Casella postale Chiasso e recapito presso lo studio Giovanni Nosedà, in Chiasso.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aubonne

Café-restaurant. — 1929. 18 septembre. La raison Jean Studer-Palaz, à Bière, exploitation du café-restaurant du Nord, à Bière (F. o. s. du c. du 30 août 1928, n° 203), est radiée d'office ensuite de faillite du titulaire.

Café. — 18 septembre. La raison Alfred Sudan, à Vevey, exploitation du café-restaurant à l'enseigne «Café oriental», dont le chef est Alfred, fils de Julien Sudan, originaire de Vuadens (Fribourg), (F. o. s. du c. du 15 mars 1928, n° 63), a transféré son siège et le domicile personnel du titulaire, à Bière. Son genre d'affaires est actuellement l'exploitation du Café du Nord, à Bière.

Bureau de Vevey

Laiterie. — 17 septembre. Le chef de la raison Emma Rossier, à Vevey, beurre, oeufs, fromages et tous produits laitiers à l'enseigne «Laiterie St-Martin» (F. o. s. du c. des 17 février 1925, n° 38, page 268; 5 février 1929, n° 29, page 239), fait inscrire que la procuration conférée à Paul-Philippe-Frédéric Rossier est éteinte et radiée.

17 septembre. La société anonyme Fabrique de Glace Hygiénique, Société Anonyme, Montreux, dont le siège est au Châtelard-Montreux (F. o. s. du c. des 6 février 1899, n° 36, page 142; 19 février 1927, n° 42, page 302), fait inscrire que dans son assemblée générale extraordinaire du 9 août 1929 elle a réduit son capital social de fr. 225,000 à fr. 112,500, par le remboursement de fr. 100 par action, la valeur nominale de chaque action étant ramenée de fr. 200 à fr. 100. Les statuts ont été révisés en conséquence. Le capital social est donc actuellement de fr. 112,500, divisé en 1125 actions de fr. 100 chacune; au porteur, entièrement libérées.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds

1929. 16 septembre. Graphic S. A., exploitation d'un atelier d'arts graphiques ainsi que le commerce de papiers, d'articles de bureau et de peintures de toutes sortes, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. des 27 juin 1922, n° 147, et 18 octobre 1927, n° 244), est radiée d'office ensuite de faillite prononcée le 7 septembre 1929.

Horlogerie. — 18 septembre. La raison Bernard Burkhalter, fabrication d'horlogerie, achat et vente à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 6 avril 1926, n° 78), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Bonneterie, mercerie. — 18 septembre. Le chef de la maison Wolf Preissmann, à La Chaux-de-Fonds, est Wolf Preissmann, de Russie, domicilié à La Chaux-de-Fonds. Bonneterie et mercerie en gros. Rue de la Serre 22.

Epicerie. — 18 septembre. Le chef de la maison Edmond Girard, à La Chaux-de-Fonds, est John-Edmond Girard, de La Locle, domicilié à La Chaux-de-Fonds. Epicerie. Rue du Manège 24.

Bureau du Locle

12 septembre. La maison Charles Vogel, Au Comptoir des tissus, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 21 août 1923, n° 194), dont le chef est Charles Vogel, de Escholzmatt (Lucerne), domicilié à Chaux-de-Fonds, a établi dès ce jour, une succursale au Locle, sous la même raison sociale. La succursale n'est représentée que par le chef de la maison Charles Vogel. Tissus en tous genres, tapis, rideaux. Rue Marie-Anne Calame n° 16.

Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers)

18 septembre. Par acte reçu Georges Vaucher, notaire, à Fleurier, le 10 septembre 1929, il est créé avec siège à Fleurier une société anonyme sous la raison Société Immobilière de l'Avenue de la Gare n° 6. Elle a pour but l'acquisition, la mise en valeur, l'exploitation et la vente d'immeubles, ainsi que toutes autres opérations s'y rattachant, spécialement l'acquisition, pour le prix de fr. 105,000, d'immeubles sis à Fleurier, formant l'article 1189 du cadastre de Fleurier, et appartenant aux héritiers de Emile Erbeau. La durée de la société est illimitée. Le capital social est de fr. 10,000, divisé en 10 actions de fr. 1000 chacune, nominatives, entièrement libérées. Les publications émanant de la société ont lieu dans la Feuille officielle du Canton de Neuchâtel. Le conseil d'administration est composé d'un seul membre engageant la société par sa seule signature. L'administrateur nommé pour la première période triennale est Armand Leschot, entrepreneur, originaire de La Chaux-de-Fonds, domicilié à Couvet. Siège social: Fleurier, Rue de la Promenade n° 4.

Genf — Genève — Ginevra

Matériaux de construction. — 1929. 9 septembre. Suivant procès-verbal authentique dressé par M^e Bernard de Budé, notaire, à Genève, la Société des Ciments Petrus S. A., société anonyme établie à Vernier (F. o. s. du c. du 22 décembre 1928, page 2422), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 30 août 1929, augmenté son capital social de la somme de francs 400,000 à celle de fr. 600,000 par l'émission de 2000 actions nouvelles de francs 100 chacune, privilégiées. Le capital social actuel est donc de fr. 600,000, divisé en 600 actions privilégiées de fr. 500 chacune, 2000 actions privilégiées de fr. 100 chacune et 200 actions ordinaires de fr. 500 chacune. Les actions seront toutes au porteur. Les statuts ont été modifiés en conséquence ainsi que sur d'autres points non soumis à publication. Dans sa séance du 30 août 1929, le conseil d'administration de ladite société a nommé président Michel Dionisotti et secrétaire Hermann Muller.

Produits pour toilettes et chevelures. — 16 septembre. Laboratoires Sertal S. A., à Genève (F. o. s. du c. du 3 octobre 1928, page 1895). Le siège de la société est transféré 4, rue de Lyon.

Chaussures. — 16 septembre. La raison Charles Girolami, aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 13 septembre 1928, page 1771), est radiée ensuite de remise de commerce.

La maison est continuée, avec reprise de l'actif et du passif, sous la raison Charles Girolami fils, aux Eaux-Vives, par Charles-Robert Girolami, de nationalité française, domicilié à Chêne-Bougeries, fils du précédent. Commerce de chaussures et réparations et fabrications de pantoufles, sandales et chaussures. 40, Avenue de Frontenex.

18 septembre. La société «Compagnie des Montres Précirex (Précirex Watch Co.)», société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 9 août 1928, page 1552), a été déclarée dissoute par décision de l'assemblée générale extraordinaire en date du 13 septembre 1929, la liquidation sera opérée sous la raison Compagnie des Montres Précirex (Précirex Watch Co.) en liquidation, par Marcel Bovard-Binet, expert-comptable, de Cully (Vaud), à

Genève, qui est dès maintenant autorisé à signer au nom de la société en liquidation. L'assemblée a pris acte de la démission de Alfred Nicklès, administrateur, lequel est radié et ses pouvoirs éteints. Les pouvoirs du directeur, Emile Nicklès sont également éteints.

16 septembre. Société Immobilière Cité de la Jonction, 5, société anonyme ayant son siège à Plainpalais (F. o. s. du c. du 6 octobre 1922, page 1923). Marcel Bovard-Binet, régisseur, de Cully (Vaud), à Genève, a été nommé unique administrateur, en remplacement de Jean Duraffour, administrateur décédé, lequel est radié et ses pouvoirs éteints.

16 septembre. Suivant décision d'assemblée générale d'actionnaires en date du 2 avril 1929, le Radium Institut Suisse, société anonyme établie à Genève (F. o. s. du c. du 8 juin 1926, page 1036), a nommé administrateur René Koenig, docteur en médecine, de Berne (Ville), aux Eaux-Vives, avec signature collective à deux. L'administrateur Albert Reverdin, décédé, est radié et ses pouvoirs sont éteints.

16 septembre. Société Immobilière Château de Miremont V., société anonyme ayant son siège à Plainpalais (F. o. s. du c. du 7 septembre 1925, page 1515). Lucien Thévoz, régisseur, de Laconnex, à Genève, a été nommé unique administrateur, en remplacement de François Roush, administrateur démissionnaire, lequel est radié et ses pouvoirs éteints.

16 septembre. Société Immobilière La Segnière, Société Anonyme, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 16 décembre 1926, page 2189). L'administrateur Charles Guerchet, décédé, est radié et ses pouvoirs éteints.

Société immobilière, etc. — 16 septembre. Suivant acte dressé le 13 septembre 1929 par M^e A. M. Taponnier, notaire, à Genève, il a été constitué sous la dénomination de **Maroba S. A.**, une société anonyme ayant pour objet l'achat et la vente d'immeubles en Suisse ou à l'étranger, le placement de fonds en titres garantis ou non par des immeubles et toutes opérations se rattachant au but principal. Son siège est à Genève. Sa durée est illimitée. Le capital social est fixé à la somme de fr. 50,000, divisé en 50 actions de fr. 1000 chacune. Les actions sont nominatives. Les publications de la société seront faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration composé de un à trois membres. La société est valablement engagée par la signature d'un administrateur. Le premier conseil d'administration est formé d'Edouard Folliet, avocat, de Vernier, à Genève. Siège social: rue de la Croix d'Or 12.

16 septembre. Aux termes d'acte passé devant M^e Adrien Picot, notaire, à Genève, le 13 septembre 1929, il a été constitué, sous la dénomination de Société Immobilière Belotte-Chaumière, une société anonyme ayant pour objet l'achat, la location, la construction et la revente d'immeubles sis dans le canton de Genève et, en particulier, l'achat pour le prix de fr. 10,000 de la parcelle 898 B. de la commune de Cologny, lieu dit La Belotte. Le siège de la société est fixé à Cologny. Sa durée est indéterminée. Le capital social est de fr. 5000, divisé en 5 actions de fr. 1000 chacune. Les actions sont nominatives. Toute publication émanant de la société a lieu par la voie de la Feuille officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres. La société est engagée par la signature de l'administrateur s'il n'y en a qu'un; s'il y en a plusieurs, par la signature de la majorité ou de l'un d'eux délégué. Le premier conseil est composé d'un membre en la personne de Fernand Boissier, banquier, de et à Genève. Siège social: La Belotte.

16 septembre. Aux termes d'acte passé devant M^e Adrien Picot, notaire, à Genève, le 13 septembre 1929, il a été constitué, sous la dénomination de Société Immobilière Belotte-Lac, une société anonyme ayant pour objet, l'achat, la location, la construction et la revente d'immeubles sis dans le canton de Genève, et en particulier, l'achat pour le prix de fr. 80,000 de la parcelle 898 A, de la commune de Cologny lieu dit « La Belotte ». Le siège de la société est fixé à Cologny. Sa durée est indéterminée. Le capital social est de francs 10,000, divisé en 10 actions de fr. 1000 chacune. Les actions sont nominatives. Toute publication émanant de la société a lieu par la voie de la Feuille officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres. La société est engagée par la signature de l'administrateur s'il n'y en a qu'un; s'il y en a plusieurs, par la signature de la majorité ou de l'un d'eux délégué. Le premier conseil est composé d'un membre en la personne de Fernand Boissier, banquier, de et à Genève. Siège social: La Belotte.

Produits alimentaires, etc. — 17 septembre. Le chef de la maison Muller-Beuret, aux Eaux-Vives, est Oscar Muller, allié Beuret, de Schlierbach (Lucerne), domicilié aux Eaux-Vives. La maison confère procuration à Madame Marthe Muller, née Beuret, de Schlierbach (Lucerne), domiciliée aux Eaux-Vives, épouse du titulaire. Commerce de produits alimentaires en gros et représentations commerciales. 21, rue de Montchoisy.

Entreprise du bâtiment, etc. — 17 septembre. En suite du décès de l'associé Louis-John Perrier père, la société en nom collectif **LS. Perrier et fils**, entreprise générale du bâtiment et de travaux publics, à Genève (F. o. s. du c. du 6 juillet 1926, page 1236), est transformée en une société en commandite sous la nouvelle raison sociale **J. A. Perrier et Co.**, à Genève. Cette société a pour seul associé gérant indéfiniment responsable Jacques-Alexandre Perrier fils, de Carouge, au Petit-Sacconex, et pour associées commanditaires la veuve et les filles de feu Louis-John Perrier sus-nommé savoir: Madame veuve Adrienne Perrier, née Olivier, de Carouge, domiciliée au Petit-Sacconex, pour une commandite de fr. 50,000; Madame Georgette Siegrist, née Perrier, de Genève, y domiciliée, pour une commandite de fr. 25,000, et Madame Elisabeth Bard, née Perrier, de nationalité française, domiciliée à Paris, pour une commandite de fr. 25,000. En outre la maison confère procuration à Adrien Meier, de Neerach (Zurich), domicilié à Plainpalais.

Assurances. — 17 septembre. La société en nom collectif **Pinget et Balthazard**, agents généraux de: 1° l'Helvétia Compagnie suisse d'assurances contre l'incendie, à St-Gall (incendie et vol), et 2° la Compagnie d'assurances générales l'Helvétia, à St-Gall (risques de transports), à Genève (F. o. s. du c. du 8 août 1929, page 1635), est déclarée dissoute, suite du décès de l'associé Louis-Jules Balthazard, survenu le 12 août 1929. L'actif et le passif sont repris par l'associé « Emile Pinget », à Genève (F. o. s. du c. du 4 septembre 1929, page 1801). Cette raison est radiée. La procuration collective conférée à John Mermillod et à Emile Chalié, est éteinte.

Représentations commerciales. — 17 septembre. La société en nom collectif **Wallinger et Coate**, représentations commerciales, à Plainpalais (F. o. s. du c. du 20 mai 1925, page 884), est déclarée dissoute depuis le 1^{er} avril 1929. Sa liquidation étant terminée, cette société est radiée.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen gemäss Vollziehungsverordnung vom 24. April 1929
Enregistrements d'après le règlement d'exécution du 24 avril 1929
Iscrizioni secondo il regolamento d'esecuzione del 24 aprile 1929

Nr. 70717. — Hinterlegungsdatum: 1. August 1929, 18³/₄ Uhr.

Heinrich Meier-Lutz, Handel,
Wallisellen (Zürich, Schweiz).

Liqueur.

Magen Liqueur Maio

N° 70718. — Date de dépôt: 2 juillet 1929, 12 h.

Société anonyme Les fils de Numa Gagnebin, fabrique d'horlogerie
Numa, fabrication,
Tramelan-dessous (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.

NUMANCIA

Nr. 70719. — Hinterlegungsdatum: 3. Juli 1929, 9 Uhr.

Parke Davis and Company, Fabrikation,
London (Grossbritannien).

Tonisches medizinisches Präparat in flüssiger Form für menschlichen
Gebrauch.

METATONE

Nr. 70720. — Hinterlegungsdatum: 3. Juli 1929, 9 Uhr.

Parke Davis and Company, Fabrikation,
London (Grossbritannien).

Arzneimittel, jedoch mit Ausnahme von gebleichter Vaseline und mit Aus-
nahme jeglicher Artikel gleicher Art wie gebleichte Vaseline.

PITOCIN

Nr. 70721. — Hinterlegungsdatum: 3. Juli 1929, 9 Uhr.

Parke Davis and Company, Fabrikation,
London (Grossbritannien).

Arzneimittel, jedoch mit Ausnahme von gebleichter Vaseline und mit Aus-
nahme jeglicher Artikel gleicher Art wie gebleichte Vaseline.

PITRESSIN

Nr. 70722. — Hinterlegungsdatum: 12. August 1929, 9 Uhr.

Oscar Rohrer, Strumpfwaren-Fabrik Romanshorn,
Fabrikation und Handel,
Romanshorn (Schweiz).

Sämtliche Strumpfwaren.



Nr. 70723. — Hinterlegungsdatum: 5. Juli 1929, 18 $\frac{3}{4}$ Uhr.
Audiffren Singrün Kälte-Maschinen Aktiengesellschaft,
 Fabrikation und Handel,
 Basel (Schweiz).

Kühlanlagen, Kältemaschinen und Kälteapparate, sowie Bestandteile von solchen.



(Die Marke weist die Farbenzusammenstellung weiss, grau, rot, blau und grün auf).

N° 70724. — Date de dépôt: 20 août 1929, 15 h.
Albert Frei, fabrication,
 Genève (Suisse).
 Elixir et pâte dentifrice.

LILA

Nr. 70725. — Hinterlegungsdatum: 2. September 1929, 11 Uhr.
Otto Scheffels, Fabrikation,
 Hergiswil a. See (Schweiz).
 Leichtbauplatte.



Nr. 70726. — Hinterlegungsdatum: 30. Juli 1929, 14 Uhr.
Standard-Werke, Isolierflaschenfabrik, Fabrikation,
 Zürich (Schweiz).
 Aufbewahrungsbehälter für Lebensmittel und Getränke.

THERMOFRIGOR

Nr. 70727. — Hinterlegungsdatum: 2. August 1929, 18 $\frac{1}{2}$ Uhr.
Cerisia Gesellschaft für Genussmittel, Fabrikation und Handel,
 Zürich (Schweiz).
 Nahrungsmittel und Genussmittel und Konzentrate davon.

Cerisia

N° 70728. — Date de dépôt: 29 août 1929, 18 $\frac{1}{4}$ h.
C. A. Willey Company, fabrication et commerce,
 Long Island City (New York, E.-U. d'Amérique).
 Peintures et couleurs.

WILLEY'S

N° 70729. — Date de dépôt: 5 août 1929, 18 $\frac{3}{4}$ h.
C. A. Willey Company, fabrication et commerce,
 Long Island City (New York, E.-U. d'Amérique).
 Diluants et couleurs.

“ELASTICGLOSS”

N° 70730. — Date de dépôt: 5 août 1929, 18 $\frac{3}{4}$ h.
C. A. Willey Company, fabrication et commerce,
 Long Island City (New York, E.-U. d'Amérique).

Laques, couleurs, mélangées prêtes à l'usage, vernis, couleurs et couleurs de fond.

WILCOLAC

Nr. 70731. — Hinterlegungsdatum: 5. August 1929, 18 $\frac{1}{2}$ Uhr.
Knorr-Nährmittel Aktiengesellschaft Thayngen (Société Anonyme des produits alimentaires Knorr-Thayngen), (Società anonima dei prodotti alimentari Knorr Thayngen), Fabrikation und Handel,
 Thayngen (Schaffhausen, Schweiz).

Bouillon-Würfel und Trockenbouillonmasse.

Knorr

Nr. 70732. — Hinterlegungsdatum: 9. August 1929, 18 Uhr.
Bendel & Howard, London, Filiale Zürich, Handel,
 Zürich (Schweiz).

Produkte aus Seide und Kunstseide.

Sylkamon

Nr. 70733. — Hinterlegungsdatum: 9. August 1929, 18 $\frac{1}{4}$ Uhr.
E. M. & A. Oehmichen, Handel,
 Dresden (Deutschland).

Uhren und Uhrenbestandteile.

Paladin

Nr. 70734. — Hinterlegungsdatum: 17. August 1929, 13 Uhr.
Max Kupper, Fabrikation und Handel,
 Sursee (Schweiz).
 Schnupfen-Mittel.



Nr. 70735. — Hinterlegungsdatum: 19. August 1929, 19 Uhr.
Schweiz. Sprengstoff-Fabrik A. G., Fabrikation und Handel,
 Dottikon (Aargau, Schweiz).

Lösungs-, Extraktions- und Verdünnungsmittel, bestehend aus Steinkohlenteerölderivaten, Mineralölfractionen, Alkoholen, Estern, Aethern, sowie Mischungen derselben.

„DILUAN“

Nr. 70736. — Hinterlegungsdatum: 21. August 1929, 9 $\frac{1}{2}$ Uhr.
Heinrich Kappeler, Fabrikation und Handel,
 Bern (Schweiz).

Papeterie und Buchbinderartikel.



Nr. 70737. — Hinterlegungsdatum: 21. August 1929, 14¼ Uhr.
Schweiz. Serum- & Impfstiftut Bern, Handel,
Bern (Schweiz).

Präparate schweizerischer Provenienz, nämlich: Sero-, chemo- und organo-therapeutische, sowie pharmazeutische Präparate, Spezialitäten und Impfstoffe für Menschen- und Tiermedizin für prophylaktische, therapeutische und diagnostische Zwecke in flüssiger, fester und Pulverform, Desinfektionsmittel, Nährböden für Bakteriologie, chemische Produkte für technische, zahnärztliche, hygienische und wissenschaftliche Zwecke.

Anatodiphta Berna

Nr. 70739. — Hinterlegungsdatum: 21. August 1929, 14¼ Uhr.
Schweiz. Serum- & Impfstiftut Bern, Handel,
Bern (Schweiz).

Präparate schweizerischer Provenienz, nämlich: Sero-, chemo- und organo-therapeutische, sowie pharmazeutische Präparate, Spezialitäten und Impfstoffe für Menschen- und Tiermedizin für prophylaktische, therapeutische und diagnostische Zwecke in flüssiger, fester und Pulverform, Desinfektionsmittel, Nährböden für Bakteriologie, chemische Produkte für technische, zahnärztliche, hygienische und wissenschaftliche Zwecke.

Anatodiphta

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Protokoll betreffend die Ausfuhr von Häuten, Fellen und Knochen

Am 11. September sind die Delegierten Belgiens, Dänemarks, Deutschlands, Finnlands, Frankreichs, Grossbritanniens und Nordirlands, Italiens, Luxemburgs, der Niederlande, Oesterreichs, Polens, Rumäniens, Schwedens, der Schweiz, des Königreichs der Serben, Kroaten und Slowenen, der Tschechoslowakei und Ungarns übereingekommen, die beiden Vereinbarungen betreffend die Ausfuhr von Häuten, Fellen und Knochen vom 11. Juli 1928 (siehe Bundesblatt vom 27. März 1929) mit Wirkung ab 1. Oktober d. Js. in Kraft zu setzen. Bezüglich Bulgariens, Norwegens und der Türkei, welche bisher die genannten Vereinbarungen noch nicht ratifiziert haben, ist zu hoffen, dass sie diesen Abkommen nachträglich noch beitreten werden.

Was die Häute und Felle anbelangt, werden die eingangs bezeichneten Staaten Ausfuhrbeschränkungen jeder Art für rohe Häute und Felle sowie alle Ausfuhrgebühren abschaffen. Was die Schweiz speziell anbetrifft, hat der Bundesrat in seiner Sitzung vom 20. September 1929 den bisherigen Ausfuhrzoll von Fr. 4. — per 100 kg (Nr. 4 des Ausfuhr-Gebrauchstaxtarifs) mit Wirkung vom 1. Oktober a. c. an ausser Kraft gesetzt.

In bezug auf die Knochen ergeben sich aus dem neuen Protokoll vom 11. September 1929 folgende Aenderungen gegenüber der oben erwähnten Vereinbarung:

1. Oesterreich wird die Maximalgebühr auf Schw. Fr. 2.50 statt Fr. 3. — per 100 kg festlegen. Dasselbe gilt auch für die Tschechoslowakei und für Ungarn.

2. Das Königreich der Serben, Kroaten und Slowenen wird keine höhere Gebühr als 3 Schw. Fr. statt der 8 Goldinar per 100 kg erheben.

3. Polen wird seine Ausfuhrgebühr auf 6 statt 7 Zloty per 100 kg (d. h. weniger als Schw. Fr. 3.50) festsetzen.

4. Rumänien verpflichtet sich, die von irgend einem der beteiligten Staaten festgesetzte Höchstgebühr nicht zu überschreiten. Die polnische Gebühr ist also ausschlaggebend.

5. Italien verpflichtet sich, seine Ausfuhrgebühr nicht über Schw. Fr. 2.50 per 100 kg festzusetzen. Infolge der von der schweizerischen Regierung abgegebenen Erklärung, wodurch die Bestimmung der Beilage B des Handelsvertrages zwischen der Schweiz und Italien vom 27. Januar 1923, die eine Ausfuhrgebühr von 2 Papierlire vorsah, ausser Kraft gesetzt wird, verzichtet die italienische Regierung auf die ihr provisorisch zugestandene Ausfuhrbeschränkung (Abschnitt I des Protokolls der Vereinbarung).

Bern, den 20. Septembre 1929.

221. 21. 9. 29.

Annoncen-Regie:
PUBLICITAS

Schweizerische Annoncen-Expeditoren A.-G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:
PUBLICITAS

Société Anonyme Suisse de Publicité

Lesen und befolgen Sie die Ratschläge der Broschüre:

Wie gestalte ich meine Wertpapiergeschäfte gewinnbringend?

Verfasst von J. Lahr, Bankdirektor a. D.

Aus dem Inhalt:

Wann soll man kaufen?

Wann soll man verkaufen?

Tausch, Verbilligung, Blankoverkauf.

Preis Fr. 2.80

Zu beziehen durch Postfach 16266, Lausanne 13, gegen Voreinsendung des Betrages in Briefmarken oder per Nachnahme. 2958

(7860 Y) 2962
Zu vermieten

auf den 1. November oder später im Louvre-Haus, Bahnhofplatz Nr. 9 in Bern die

I., II., III. und IV. Etage

geeignet für grössere Verwaltungen, kaufmännische Bureaux oder freie Berufe. Nutzbare Fläche pro Etage zirka 140 m². Besondere Wünsche können berücksichtigt werden. Zur Einsicht der Grundrisspläne und der Mietbedingungen wende man sich an den beauftragten Notar W. Wehrli, Bahnhofplatz 3 in Bern.



Zu verkaufen in Gross-Wabern bei Bern:

Grosses Lagerhaus

auch dienlich als Fabrikräume, mit Verladerrampe und Geleiseanschluss, grosse Entwicklungsmöglichkeit für jede Industrie. Grundfläche der Liegenschaft ca. 1600 m²

sofort beziehbar. - Preis Fr. 63,000

Auskunft erteilt Paul Hefer, Notar, Zeughausgasse 6, Bern. 7795 Y 2942

Zu verkaufen

Alleinlizenz bzw. Fabrikationsrecht

für Apparat zur Ausgabe von in Streifen aufgerollten Wertzeichen wie Briefmarken, Fahr- bzw. Eintrittskarten u. dergleichen. Schweizer Patent Nr. 126924 u. Nr. 133343, sowie entspr. Patente und Anmeldungen in Deutschland, Frankreich, Italien, Oesterreich, U.S.A. — Auskunft und nähere Unterlagen unter Chiffre F 6730 Lx an Publicitas Luzern. 2941

Patentanwalts-Bureau

E. Blum & Co., Bahnhofstr. 31, Zürich 1

Patentverkauf od. Lizenzabgabe

- No 122999 Procédé pour l'obtention d'images photographiques.
- No 125635 Procédé pour l'obtention d'images photographiques.
- Nr. 116125 Webstuhl zur mechanischen Herstellung echter Knüpfteppiche.
- Nr. 102337 Aluminothermische Heizpatrone.
- Nr. 115064 Klosettspülvorrichtung.
- Nr. 117266 Radiales Rollenlager, das auch axiale Belastungen aufnehmen kann.
- No 123259 Dispositif indicateur de lieu pour trains, tramways et autres véhicules à parcours fixe.
- No 123974 Métier à fabriquer le tricot-chaine, du type Raschel, permettant l'obtention de dessins Jacquard très variés.
- Nr. 121803 Verfahren zur Darstellung eines Gases mit hohem Schwefeldioxyd-gehalt.
- Nr. 121337 Verfahren zur Darstellung konzentrierter oder rauchender Schwefelsäure.
- No 113003 Procédé de fabrication de produits imitant la perle et la nacre sans emploi de l'essence d'orient.

Die Inhaber dieser schweizerischen Patente wünschen mit schweizerischen Fabrikanten in Verbindung zu treten behufs Verkaufs ihrer Patente bzw. Abgabe der Lizenz. (20066 Z) *2964 Reflektanten belieben sich um weitere Auskunft zu wenden an das Patentanwaltsbureau E. BLUM & Co., Bahnhofstrasse 31, ZÜRICH 1.

Englisch in 30 Stunden

„Rapidmethode“ Kein Buch zum Selbstunterricht sondern briefflicher Unterricht m. Aufgaben-Korrekturen. Die praktische Kenntnis der englischen Sprache wird jeden Tag wichtiger, und es handelt sich heutzutage nicht mehr um die Frage, ob man überhaupt Englisch lernen soll, sondern wo und wie man es leicht in kurzer Zeit erlernt. Der Leiter der Spezialschule „Rapid“ in Luzern hat auf Grund jahrelanger Erfahrung ein ganz eigenartiges System erfunden, durch welches jedermann in seinem eigenen Heim mittelst briefflichen Fernunterrichts in interessanter und leichtfasslicher Art die englische Sprache in 30 Stunden für das praktische Leben geläufig sprechen erlernt. Erfolg garantiert. 1000 Referenzen. Man verlange Prospekt mit zahlreichen Anerkennungs-Schreiben gegen Rückporto. Spezialschule für Englisch „Rapid“ in Luzern Nr. 809.

Kommerzielle Anzeigen

finden die beste Beachtung im

Schweizerischen Handelsamtsblatt



Bauer's COFFRES-FORTS ZÜRICH

Aktiver Teilhaber

Wir beabsichtigen in Hier die Errichtung eines zukunftsreichen Fabrikations-u. Handelsunternehmens m. reserviertem Absatzgebiet. Wir suchen als Leiter einen repräsentablen geschäftsgewandten Herrn, der den Innen-u. Aussendienst zu besorgen hätte. Besondere Branchenkenntnisse sind nicht erforderlich. Wir bieten angenehme Dauerexistenz bei hoh. Einkommen. — Offerten mit curric. vitae, Photo u. Angabe der für eine ev. Beteiligung disponiblen Mittel sub **O F 1884 Z** an **Ortel Füssli-Annancen, Zürich, Zürcherhof.** *2961

IMMER MEHR



Grossfirmen Verwaltungen Banken

verwenden die Schweizer Präzisionschreibmaschine

HERMÈS 3 fabriziert von E. Paillard & Co. Yverdon u. Ste. Croix, gegr. 1814

30 cm-Walze. — Staubicherer Farbbandabschluss Automat. Satz- und Löschtaborator. — 92 Schriftzeichen. — Nicht teurer als ausländische Marken.

PROBESTELLUNG DURCH:

L.-M. CAMPICHE, LAUSANNE WEGMÜLLER-RIHNER, Gutenbergrasse 21, BERN A. BAGGENSTOS, Glärnischstrasse 29, ZÜRICH 2 A. BOSSHARD, Rosenbergrasse 53, ST. GALLEN A. BITTMANN, Steinvorstadt 75, BASEL 2867 H. HOLDEREGGER, Rohrerstrasse 2, AARAU

3% Eidgenössische Anleihe von Fr. 24,248,000 von 1897 Emprunt fédéral 3% de fr. 24,248,000 de 1897 Prestito federale 3% di fr. 24,248,000 del 1897

Kapitalrückzahlung auf 31. Dezember 1929 — Remboursement de capital au 31 décembre 1929 Rimborso di obbligazioni al 31 dicembre 1929

Infolge der heute stattgefundenen Verlosung gelangen auf 31. Dezember 1929 aus der obgenannten Anleihe nachfolgende Obligationen zur Rückzahlung und treten von diesem Zeitpunkte hinweg ansser Geltung:

Ensuite du tirage qui a eu lieu aujourd'hui, les obligations suivantes de l'emprunt susindiqué seront remboursées dès le 31 décembre 1929 et cesseront de porter intérêt à partir de cette date:

Conformemente al piano d'ammortamento le obbligazioni del detto prestito estratte oggi a sorte saranno rimborsate il 31 dicembre 1929, dal qual giorno cesseranno di portare interesse:

Table with 2 columns: Number and Amount in Swiss Francs.

Table with 2 columns: Number and Amount in Swiss Francs.

Table with 2 columns: Number and Amount in Swiss Francs.

Die Einlösung vorbezeichneten Obligationen im Gesamtbetrage von Fr. 800,000 erfolgt

- in der Schweiz: an den Kassen der Schweizerischen Nationalbank und den übrigen schweizerischen Banken; in Frankreich: o. d. Banque de Paris et des Pays-Bas b. Crédit Lyonnais u. h. Crédit Commercial de France.

Le remboursement de ces obligations, d'ensemble frs. 800,000, aura lieu

- en Suisse: à tous les guichets de la Banque Nationale Suisse et des autres banques suisses; en France: à la Banque de Paris et des Pays-Bas, au Crédit Lyonnais et au Crédit Commercial de France.

Queste obbligazioni ammontanti a fr. 800,000 saranno rimborsate

- in Svizzera: dalla Banca Nazionale nonché dalle altre banche; in Francia: dalla Banca di Parigi e dal Passi-Bassi, dal Credito Lioneso e dal Credito Commerciale della Francia.

Von den frühern Ziehungen sind noch ausstehend, rückzahlbar auf:

Les titres suivants, sortis lors des tirages antérieurs, n'ont pas encore été présentés pour le paiement:

Le sottoindicate obbligazioni del detto prestito, estratte a sorte in precedenti estrazioni, non furono ancora presentate per il rimborso:

Table with 2 columns: Number and Amount in Swiss Francs for unpaid bonds.

Diese Titel tragen seit den bestüglichen Verfalltagen keinen Zins mehr. Bern, den 16. Sept. 1929.

Ces titres ont cessé de porter intérêt dès le jour de l'échéance du capital. Hérne, le 16 sept. 1929.

Queste obbligazioni non porteranno più interesse dopo la loro scadenza. Berna, il 16 sett. 1929.

Eidgenössisches Kassen- und Rechnungswesen.

Services fédéraux de caisse et de comptabilité.

Servizi federali di cassa e contabilità.

CENTRA Handels- und Industrie A. G. Chur

Gemäss der ausserordentlichen Generalversammlung vom 3. September 1929 ist das Grundkapital der Gesellschaft um bis zu Schweizerfranken 100,000 durch Ausgabe von bis zu 1000 neuen Inhaberaktien zu je Fr. 100 erhöht. Die neuen Aktien sollen den alten Aktionären in der Weise zum Bezuge angeboten werden, dass je neun alte Aktien zum Bezuge einer neuen Aktie berechnen. Das Bezugsrecht ist bis spätestens 28. September 1929 auszuüben. Soweit das Bezugsrecht von den alten Aktionären nicht ausgeübt werden sollte, werden die nicht bezogenen Aktien den alten Aktionären, welche das Bezugsrecht ausgeübt haben, im Verhältnis ihres bisherigen Aktienbesitzes zum Bezuge angeboten. Ueber die Begebung derjenigen Aktien, welche auch dann noch nicht bezogen werden sollten, beschliesst die Geschäftsführung.

Die erste Einzahlung von 50% auf die neuen Aktien, d. h. Fr. 50 (zum Kurse von 81.52 = Mk. 40.76 pro neue Aktie) ist bis zum 5. Oktober 1929 zu leisten. Die Einzahlungen können bei der Schweizerischen Bankgesellschaft St. Gallen oder in Deutschland bei den Herren Lühring & Fritsch, Hamburg, Konto Reichsbank Hauptstelle Hamburg, erfolgen. Die Geschäftsführung.

Ville de Genève

Obligations 4%, Ville de Genève 1900, remboursables au pair, soit en fr. 500, au 1er octobre 1929, à la Caisse municipale:

Table with 2 columns: Number and Amount in Swiss Francs for 1900 bonds.

Obligations sorties antérieurement et non rentrées:

- 1er octobre 1920: N° 4538. 1er avril 1928: N° 4619, 5421. 1er octobre 1928: N° 1062, 1064, 4401, 4848, 5814, 6883, 8066, 8651. 1er avril 1929: N° 453, 454, 1629, 1876, 2184, 5133, 5300, 5306, 6186, 7448, 7520, 8650, 9821, 10110, 12556.

Obligations 4%, Ville de Genève 1910, remboursables au pair, soit en fr. 500, au 1er octobre 1929, à la Caisse municipale:

Table with 2 columns: Number and Amount in Swiss Francs for 1910 bonds.

Obligations sorties antérieurement et non rentrées:

- 1er octobre 1926: N° 4481. 1er octobre 1927: N° 4476, 4477, 4479, 6857, 6432. 1er avril 1928: N° 4480. 1er octobre 1928: N° 3470, 4847, 5511, 5634, 8233, 9060. 1er avril 1929: N° 1298, 1377, 1673, 1877, 2788, 3831, 5154, 5441, 5537, 6228, 6794, 7296, 8224, 9280, 12777, 12872, 18942, 19601, 19796, 19880, 19976.

Obligations 5%, Ville de Genève 1914, remboursables au pair, soit en fr. 500, au 15 octobre 1929, à la Caisse municipale:

Table with 2 columns: Number and Amount in Swiss Francs for 1914 bonds.

Obligations sorties antérieurement et non rentrées:

- 15 octobre 1927: N° 8993. 15 octobre 1928: N° 835, 841, 895, 2723. 15 avril 1929: N° 897, 1039, 2317, 3120, 4038, 5067, 5200, 6402, 6485, 7466, 7509, 8016. Genève, le 8 septembre 1929.

Le Conseiller administratif délégué aux finances: A. Ballansat.